

Da Kenich fa Katulla

[Die Personen der Handlung:]

Franz und Wiggerl, zwei „hoggschdade“ Wiener Trankler aus der untersten Tischlad, fadisieren sich in einem Ottakringer Beisl fast zu Tode und warten auf eine zündende Idee ihres jeweiligen Resthirns, um ihrem Leben auf Sparflamme noch einen Restsinn zu entlocken.

Hans Höflinger, der König von Katulla.

[Ort der Handlung:]

[Heruntergekommenes Ottakringer Beisl mit dem Charme der früheren Bahnhofshalle von St.Pölten.]

Franz: Jedsa homma scho des fünfte Fial bakd. Und heid dsoisd du, du Wabbla. Hoggschdad und dadsua no ochd Bummaln ban Schnobsn falian! I ded mi in Bodn eine schenian. Af de Oad wiasd as nia dsua wos bringan in dein Lebm. Meak dar ans: Wea nix daheirad und nix daeabd, dea bleibd oam, bis daß a schdeabd. Kennsd di aus, Reisinga?

Wiggerl: Jeda ko ned auf dBuddaseidn foin! Owa jedsa schdeig endlich fan hochn Roß owa. S'nexde Moi beißd du uandlich o. I hob heid a hoade Nohd kob.

Franz: Hod di wida dOide in dReißn kobd und uandlich heagnumman? Du bisd fülleichd a Seichal. Des ged scho long af ka Kuahaud mea, wia du undan Bandoffl schdesd fa deine Oidn. Und friara woas nua dei Schadsi-Budsi, de

geile Kods. Und jedsa hosdn Scheam auf. Grod daßd ned Scheidlgnian muaßd ba dera Blundsn.

Wiggerl: Jedsa konnsd di eischleifn, Oida! Oda du konnsd schießn ge.

Franz: *Is jo guad. I brems mi e scho ei, damid ba dia fua lauda Ongsd sHosal ned no feichda wiad, wias e schon is. — Owa sche langsam wiad ma drodsdem fad.*

Wiggerl: Jo, wiaglich gschissn heid. Und unsare Hawara san olle in Broda ban Fuigsschdimme-Fesd. A geile Gschichd, de Bolidig. I wü owa drodsdem ned dron oschdrafn. No dadsua ba di Gummaln.

Franz: *Heasd, in Eansd, is dia a so fad wia mia? Brundsfad, mehd i fofd sogn.*

Wiggerl: Jo, da ledsde Umdrung woar a nimma des, wos i sunsd gwond bin. Es woa ned amoi a Gfraßtsaggl fa Gifdla do, den i hedd in dGoschn haun kennan.

Franz: *Paß auf, des wara geile Frog ban Assinga in da Mülljounanschau: „Wos is da Undaschid dswischn an Bobal, an Bobbla, an Bambaledsch und an Broda?“*

Wiggerl: Fangan olle fire mid an Be o.

Franz: *Du Dolm, des is jo ka Undaschid. Wonnsd so debbad bisd, wiasd nia wos gwingan. Es is gonds afoch: Olle fire san kane Fisch.*

Wiggerl: Is des jedsa wida ana fa deine „Öf Menna-Wids“? Dsene kidsln, ana ged in Kölla owe lochn? Vülleichd sogoa mid da Gasmasgn, wäus do undn so fäuit.

***Franz:** Kölla? Hosd du Kölla gsog? Jedsa foid ma wos ei und wia dSchuppn fa dAugn. Wäu dei Oide, de Uaschl, wü uns des Biaschdln unds Dschiggn jo e scho long ogwenan. Do konns owa long woadn, de Guade! Wonn i nimma dschiggn und biaschdln ko, heng i mi sowiaso glei auf und greif dsua Buffn! Do konnsd di draufalossn. Wie afs Amen in Gebed. A wonnsd ka Pforra bisd.*

Wiggerl: Des Fudschbechdln midn Gugga is jo a scho a fade Gschichd. Wäu mid meina Oidn ged scho long nix mea. Ligd wiara Sogg in da Habfn und dswidschad ned amoi mea, wonn i amoi a klans Habbal mochn wü.

***Franz:** Waßd wos? Miaris grad wos eigshossn. Grusln graddis in Sexabogg.*

Wiggerl: Sex is imma guad. Muaß jo ned d'eigane Oide sei. Frischfleisch sog i imma. Frischfleisch. Nix aus da Gonseafn.

***Franz:** Sei ned so haglich: Oasch is Oasch. Und in da Nohd san e olle Kods n grau. Fosd olle. Des is heid e modean. Wasd e, mia dsua in Schwingaglub. Na, des woa leiwond. Fa den dram i heid no. Unda miar a Bubbn, owa mira Bubbn. Urgeil, na wos sozi, mega-geil.*

Wiggerl: Na, du bisd vülleichd a Fedsnschedl! Owa wos isn jedsa? Wos hod dei Resdhian ausgschbuggd. Mochs ned so schbonnand, du Wixa.

***Franz:** Undaschde di, du Falodd, daßd mi no mea beleidigsd! I glab, daßd widar amoi a Obreibung brauchsd wias ledsde Moi da Schreiba Koal. Na, dea hod fülleichd Dsend gschbuggd, dea freche Hund.*

Wiggerl: Wüsd mas jedsa sogn, oda wüsd mas ned sogn? Du Huansbogg, hosd jo ibahaub ka Fandasi ghobd in da ledsdn Dseid. Wonn i ned aufpaßd hedd, heddns uns ban ledsdn Bruch fosd eignad, de Kiwara. Wäu du Droddl in Sef ned aufbrohd hosd. S'hoiwe Weagdseig daham fagessn! So bled konnsd wiaglich nua du sein.

Franz: *Löß des jedsa, du Wabbla! I kann wos fadrogn. I bin no ned blau, angreiad hob i mi a no ned. Oisa, sei schdad, donn bogg i aus.*

Wiggerl: Gemma, gemma, koid is ned!

Franz: *Jedsa moch deine Lauscha auf: Den easchdn, dea einakummb ban Dembl, den lodn ma ei af a Fial und eanennan eam daxfrei dsun Kenich fa Katulla. Und donn gemma mid eam in mein Kölla.*

Wiggerl: Na, na, ned so schnö! A Runde kann a scho dsoin, da Kenich! Owa wos mochma donn mid eam in Kölla? Midanond a boa Rundn biaschdln? Do griagma an uandlichn Fliga!

Franz: *Na, filosofian weama! Wos da du wida fuaschdösd! Um de Dseid! Hiandebb! Gonds afoch: dseaschd saufma eam nida, und donn maxlma eam!*

Wiggerl: Ned so laud!

Franz: *Ge, schieß di ned o! Da Wiad is e in da Kuchl. Dea head uns ned. Und sei Oide wiafd grod in Schbidoi. Dswülling! Schdöi da des fua. Do ded i narrisch wean ba den Kindagschra. Dswa Bambaledsch af amoi. Do hullad mi glei da Headsgaschbal! Dodsicha.*

Wiggerl: Jedsa no amoi in Eansd: Wiaglich hamdran wüsd eam? Afoch so? An Kenich? Mid wos?

Franz: *Jo, afoch ane ibad Ruam mid da Hoidshoggn, fa hindn, dadsuar an glassischn Headsschdich. Des bewiagd a blaus Wunda. Dodsicha! Kenni fan Sauoschdechn ba meina Schwesda am Lond.. Do rinnds Bluad wiara Wossafoi! Afoch healich, wonnsd do dsuaschausd, wias Fich dsuggd und dsuggd und af amoi hin is!*

Wiggerl: Du hoids di fia gonds mega, was? Bisd du scho gonds debbad? Wü do afoch an hamdran. Bisd no noamäu? Wüsd wida fia dsen Joa in Dschumbus? –

[Nach einer Pause des belämmerten Dasitzens.]

Owa wos moch i do dabei?

Franz: Du hoidsd dGuscha, hoidsd dBluadschißl und undahoidsd mi ba meina Oabeid. Feaschdandewu? Mia lebm do in da Gschbaßgsöschofd!

[Lacht.]

Wiggerl: Und sein Ruwl?

Franz: Den fasaufma.

Wiggerl: Und dBabiare?

Franz: De dsindma o.

Wiggerl: Und sein Gadawa?

Franz: De fagrobma in Weanawoid an Exlbeag.

[Hans Höflinger, noch nichts von seiner Königswürde ahnend, betritt durstig die Wirtsstube.]

Der kommende König von Katulla: Hawedere, dHean! Hob i heid an Duaschd! Mei Oide hod mi grad ausseghaud, wäul i kan Büdschafüm hob segn woin.

Franz: Seawas, Hawara, uns is a so enlich gongan. Hau di hea, bisd eiglodn. Loß das schmeggn! Daham ban Wiggel homma donn no wos

Hochprodsendigs in Köllaschdibal. Mid ana guadn Jausn. Außadem bisd hiamid dsun Kenich fa Katulla ernonnd. Daxfrei, one Schbesn und one Schdemblmaggn. Und one Schbombanadln, Oida. Owa drodsdem deafsd uns dseaschd no af a Runde eilodn.

Der König von Katulla: Is scho guad. Owa wos faschoffd ma de große Ere?

Wiggerl: Gonds afoch: I bin da Baua, da Fronds is da Edlmo, du bisd da Kenich. Biaga homma leida kan. Dea ligg scho an Dsendräu. — Heid hob i Gebuadsdog. Do is ma gean in feina Gsöschofd. Ned woa, Eia Gnodn?

[Lacht.]

Der König von Katulla: Jo, nadialich. Graduliere. Prosd, zun Woi!

Franz: Gemma jedsa ned sche longsom in Kölla? Ausdringn! – Darf ich Euer Gnaden bitten?

Der König von Katulla: Mid Fagnign, meine Hean. – Lakai, nehme Er sich meines Mantels an!

Franz: Wiggal, du bisd gmand!

Wiggerl: Mid Freidn und sofuad. Mia miaßn owa dsFuaß gen, Majested. I hob furige Wochn mein Deggl ogebn miaßn.

Franz: Ea woa blau bis dsun Blauliachd, Eia Majesded.

Der König von Katulla: Des san in den Lond füle. Oba jedsa dsua Haubdadrakdsjoun fa unsan Ownd, meine Hean. Darf ich bittn?

[Als der Wirt kassiert hat, erheben sich die drei und machen Anstalten, den Gastraum zu verlassen.]

Wiggerl: A des Moi mid Freidn und sofuad. Es san nua a boa Schrid, Majesded. Se wean si ned iwaonschdrenge.

Franz: Und des Schensde kummd easchd. I mehd owa ned voagreifn, Majesded.

Der König von Katulla: I gfrei mi scho, meine Hean. Des wiad sicha da Heepungd fan Ownd. Vülleichd sogoa a richdich geiles Ewend!

Franz: Dodsicha, Eia Gnodn ... dodsicha ...